

Medienmitteilung

Zürich, 10. Januar 2025

500 Millionen Franken für die Versicherten: Profond verzinst die Altersguthaben mit 8 Prozent.

Dank mehrheitlich positiv verlaufenden Aktien- und Obligationenmärkten konnte Profond 2024 eine sehr gute provisorische Gesamtrendite von 9.6 Prozent verzeichnen und verzinst die Altersguthaben der Versicherten mit 8 Prozent. Damit fließen 500 Millionen Franken an die Versicherten. Der provisorische Deckungsgrad liegt bei 110 Prozent. Diese Zahlen sowie die Entscheidungen des Stiftungsrats, die Wertschwankungsreserve weiter aufzubauen und den Umwandlungssatz konstant zu halten, unterstreichen die finanzielle Stabilität der Vorsorgeeinrichtung.

Realwertstrategie in der Anlage bewährt sich auch 2024

Die überdurchschnittliche Verzinsung basiert auf der bewährten Realwertstrategie, mit der Profond 2024 eine provisorische Gesamtrendite von rund 9.6 Prozent und einen provisorischen Deckungsgrad von 110 Prozent erzielte. Dieses Ergebnis zeigt die anhaltende finanzielle Stabilität und Resilienz von Profond. «Wir freuen uns, unseren Versicherten auch in diesem Jahr eine Verzinsung weit über dem gesetzlichen Mindestzins bieten zu können. Unsere Anlagestrategie, die sich stark auf Realwerte wie Aktien und Immobilien abstützt, war im vergangenen Jahr einmal mehr sehr erfolgreich», sagt Laurent Schlaefli, Geschäftsführer von Profond.

Die positive Performance spiegelt auch die generelle Marktentwicklung wider: «2024 war ein sehr gutes Jahr für Anlagen», kommentiert Andreas Häberli, Leiter Anlagen und Mitglied der Geschäftsleitung. «Besonders positiv entwickelten sich die US-Aktien. Die Inflation und die Zinsen sind spürbar gesunken, während diverse geopolitische Unruhen die Märkte kaum beeinflusst haben.»

Dank konstant positiven Renditen konnte Profond die Altersguthaben in den letzten fünf Jahren mit durchschnittlich 4.5 Prozent verzinsen. Die Versicherten von Profond profitieren damit spürbar vom sogenannten «dritten Beitragszahler» – dem Zinseszinsseffekt.

Langfristige Stabilität und Zukunftssicherung

Profond legt grossen Wert darauf, ihren finanziellen Verpflichtungen langfristig nachzukommen und den Wohlstand ihrer Versicherten im dritten Lebensabschnitt zu sichern. Der Stiftungsrat hat daher entschieden, einen Teil der Rendite zur Stärkung der Wertschwankungsreserve zu verwenden und den grösseren Teil den Versicherten durch eine Verzinsung der Altersguthaben von 8 Prozent weiterzugeben. Die Stabilität von Profond zeigt sich auch in weiteren Bereichen: Die Zahl der Versicherten stieg per Ende Jahr auf 69 230, während das verwaltete Vermögen auf rund 12.8 Milliarden Franken angewachsen ist.

Konstanter Umwandlungssatz

Der Stiftungsrat von Profond hat zudem entschieden, den Umwandlungssatz für die Jahre 2025, 2026 und 2027 konstant zu halten. Damit schafft er sowohl für Kunden als auch für Partner klare und verlässliche Bedingungen. «Dieses Vorgehen widerspricht dem allgemeinen Markttrend und spiegelt unsere Überzeugung wider, dass unsere Anlagestrategie diese Umwandlungssätze unterstützt. Unsere Kunden profitieren von Sicherheit und Vorhersehbarkeit, unsere Versicherten von einem konstant höheren Umwandlungssatz», betont Laurent Schlaefli.

Zum 16. Mal erfolgreichste Pensionskasse der Schweiz

Wie die Vergangenheit mehrfach gezeigt hat, führt die Realwertstrategie von Profond mit einem hohen Aktien- und Immobilienanteil zu langfristigem Erfolg. Seit ihrer Gründung im Jahr 1991 hat Profond eine durchschnittliche jährliche Rendite von 5 Prozent erzielt und die Altersguthaben im Schnitt mit 4 Prozent verzinst. Im Pensionskassenvergleich der Sonntagszeitung und der Finanz und Wirtschaft belegte Profond 2024 bereits zum 16. Mal den ersten Platz für die höchste Verzinsung über zehn Jahre (mit einer durchschnittlichen jährlichen Verzinsung von 3.2 Prozent 2014–2023) und ist damit die erfolgreichste Pensionskasse der Schweiz in dieser Kategorie. Zudem erreichte Profond den zweiten Platz für die höchste

Anlagerendite über 3 Jahre (mit einer durchschnittlichen jährlichen Rendite von 2.6 Prozent in den Jahren 2021-2023). 2024 wurde Profond ausserdem mit dem Innovationspreis für den Ausbau ihrer Website ausgezeichnet. Diese stellt Informationen zu spezifischen Lebensereignissen zur Verfügung und hat sich zu einer breit genutzten Plattform mit Lernvideos und einem Online-Quiz, um das komplexe Thema der beruflichen Vorsorge einfach und spielerisch zu erklären, entwickelt.

Innovative Neuerungen für eine flexiblere Nutzung der 2. Säule

Profond führt mit dem Vorsorgereglement 2025 wiederum innovative Neuerungen ein, um die Leistungen für ihre Versicherten und deren Hinterbliebenen zu verbessern. Die wichtigsten Änderungen betreffen unter anderem:

- 1. Begünstigtenordnung:** Neu können gewisse Begünstigtengruppen kombiniert und in ihrer Reihenfolge verschoben werden, wodurch Versicherte ihr Todesfallkapital flexibler aufteilen können.
- 2. Lebenspartner mit separaten Wohnsitzen:** Ab 2025 können Versicherte ihre Lebenspartnerin respektive ihren Lebenspartner auch ohne gemeinsamen Wohnsitz bei Profond anmelden, um ihren Anspruch auf Hinterlassenenleistungen zu sichern.
- 3. Rente mit Kapitalschutz:** Neu können Versicherte eine Rente mit Kapitalschutz wählen, der für zehn Jahre oder bis maximal zum 75. Lebensjahr gültig ist.

Für zusätzliche Informationen wenden Sie sich bitte an die Medienstelle

IRF
Stefan Mathys
058 589 88 27
medien@profond.ch

Diese Mitteilung erscheint in Deutsch, Französisch und Italienisch. Bei juristischen Differenzen zwischen Original und Übersetzung ist die deutschsprachige Version verbindlich.